

Zuhörer dürfen „Fliegen“

Musikverein Neuweier lädt zum Jahreskonzert ein

Neuweier (ds) – „Sind Sie zum Starten bereit?“, fragt der Neuweierer Musikverein am Samstag, 28. April, in der Festhalle Neuweier bei seinem Jahreskonzert. Beginn ist um 19.30 Uhr. Und dann dürfen die Passagiere „auf den Flügeln der Musik“ in die Lüfte gehen, entweder mit Stahlschwingen oder mit Vogelfedern, in jedem Fall in ihrer Fantasie.

Der erste Teil des neu einstudierten Konzertprogramms steht unter dem Motto „Fliegen“, wobei neben modernen Stücken auch ein Ausflug in

die klassische Musik unternommen wird. Die Elster als Transportmittel ist zwar unüblich, gleichwohl voll Esprit: Die Ouvertüre zu Rossinis Oper „Die diebische Elster“ stellt trotz ihres leichtfüßigen Charmes (oder gerade deswegen) besonders hohe Anforderungen an alle Instrumentalisten. Zwar beziehen sich die Musiktitel des ersten Konzerteils alle aufs Fliegen, doch die Rhythmen haben durchaus Bodenhaftung, kommen etwa als Marsch daher.

Im zweiten Teil hat Dirigent

Alexander Wurz mehrere Stücke mit Solopartien eingebaut, in denen das Können der Neuweierer Blaskapelle besonders gut zur Wirkung kommen wird. Auch der Dirigent selbst wird seine Virtuosität beweisen. Zum Auftakt des Abends präsentiert sich nach bewährter Tradition die Schülerkapelle mit drei Stücken. Sie steht seit Jahresbeginn unter der Leitung von Tobias Eckerle, unterstützt von Wurz. Auch die Schülerkapelle hat das Konzertthema „Fliegen“ in mehreren Stücken aufgegriffen.